

25. Fortbildungsseminar der BKK vom 23. bis 25. November 2016 in Erfurt **Anmeldeschluss: 1. November 2016**

Fotos und Filme im Archiv – von analog bis digital

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf vielfachen Wunsch der Archive stehen beim diesjährigen BKK-Seminar Fotos und Filme im Mittelpunkt des Fortbildungsprogramms.

Wohl die allermeisten Kommunalarchive verfügen über umfangreiche Foto- und Filmbestände. Gerade für die Erforschung von Stadtgeschichte haben diese Bildquellen einen hohen Wert. Allerdings stellt der archivistische Umgang mit Fotos und Filmen unter verschiedenen Gesichtspunkten eine große fachliche Herausforderung für die Archive dar. Das Programm des BKK-Seminars bildet daher die Bandbreite der archivistischen Handlungsfelder im Umgang mit Fotos und Filmen ab und bietet mit seinen Beiträgen Anregungen und Lösungsansätze vor allem für die Praxis in kleineren und mittelgroßen Archiven.

Zum Auftakt des Seminars stehen zentrale Fragen der Überlieferungsbildung und Erschließung im Mittelpunkt. Wie kommen Bildbestände in die Kommunalarchive? Werden Sie aktiv eingeworben? Auch stellt die Erschließung von Foto- und Filmbeständen eine Herausforderung dar. Nicht selten kann gerade bei größeren Beständen die Erschließung nur im Rahmen einer Projektarbeit geleistet werden. Daher soll auch diskutiert werden, welche Standards für die Erschließung von Foto- und Filmbeständen gelten (sollten).

Die Vorträge der zweiten Arbeitssitzung „Richtig lagern, digitalisieren und dann ins Netz?“ vermitteln Standards im Bereich der Bestandserhaltung und Digitalisierung. Dass digitalisierte Foto- und Filmbestände nicht ohne rechtliche Prüfung gleich im Internet präsentiert werden dürfen und worauf es bei der Prüfung der ‚Internettauglichkeit‘ besonders ankommt, wird Gegenstand eines weiteren Beitrages sein.

In drei Diskussionsforen, die dem inhaltlichen Austausch von Fachthemen aus der Praxis dienen, geht es um folgende Themen: Kriterien für die Bewertung von Fotos und Filmen; Rechtsfragen des Urheberrechts und des Persönlichkeitsschutzes; Kommunalarchive im Archivportal-D.

Vorträge zum Quellenwert, zur Bedeutung der Bildquellen für die jüngeren Geschichtswissenschaften nach dem sogen. „Visual Turn“ sowie generell zur Präsentation und Nutzung von Fotos und Filmen in der dritten Arbeitssitzung runden das BKK-Seminar ab.

In der Landeshauptstadt Erfurt finden wir beste Tagungsmöglichkeiten vor. Das *Collegium maius*, als ehemaliges Hauptgebäude der Alten Universität ein stilvoller Tagungsort, ist für alle Teilnehmenden gut erreichbar in der Altstadt gelegen.

Wir würden uns freuen, Sie zum 25. BKK-Fortbildungsseminar vom 23. bis 25. November 2016 in Erfurt begrüßen zu können!

für die BKK

Dr. Marcus Stumpf

BKK

Bundeskonferenz der Kommunalarchive
beim Deutschen Städtetag

für die Fachgruppe 2 im VdA

Katharina Tiemann


VdA - Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.